

# Fünf Gesänge

für gemischten Chor a cappella

Johannes Brahms, Op. 104  
(Veröffentlicht 1889)

## 1. Nachtwache Nr. 1

Fr. Rückert

Langsam

*pp*

Sopran  
Alt I  
Alt II  
Tenor  
Baß I  
Baß II

Lei - se Tö - ne der Brust, ge - weckt vom O - dem der Lie - be,

*dol.* *cresc.*

hauchet zit - ternd hin - aus, hauchet zit - ternd hin - aus, —

*dol.* *cresc.*

hauchet zit - ternd hin - aus, hauchet zit - ternd hin - aus, —

*dol.* *cresc.*

hauchet zit - ternd hin - aus, hauchet zit - ternd hin - aus, —

5 Lie - be, hauchet zit - ternd hin - aus, obsich euch

*dol.* *cresc.*

hauchet zit - ternd hin - aus, ob

*p*

ob sich euch öf - fen ein Ohr, öffn' ein lie - bendes

*p*

öf - fen ein Ohr, — öffn' ein lie - bendes

9 öf - fen ein Ohr, öffn' ein lie - ben - des Herz, und

sich euch öf - fen ein Ohr, öffn' ein lie - bendes Herz, und

13 Herz, und wenn sich kei-neseuch öff-net, trag ein Nachtwindeuch seuf-zend, seuf-

Herz, wenn sich kei-neseuch öff-net, euch öff-net, trag ein Nachtwindeuch seuf-zend, seuf-zend,

*dol.* *dol.* *dol.* *dol.* *p* *dol.* *p* *dol.*

18 zend in meines zu-rück, trag ein Nachtwindeuch seuf-zend, seuf-

in mei-nes

meines zurück, seuf-zend,

seuf-zend in mei-nes zu-rück, trag ein Nachtwindeuch seufzend, seuf-zend

in meines

*pp* *pp* *pp* *pp* *pp* *pp* *pp* *pp*

24 zend in mei-nes zurück, in mei-nes zu-rück, zu-rück, zu-rück, zu-rück.

mei-nes

in mei-nes zu-rück, in mei-nes, in mei-nes, in mei-nes zu-rück, zu-rück, zu-rück.

mei-nes zu-rück,

mei-nes zu-rück, zu-rück,

*f* *fp* *dim.* *pp* *f* *fp* *dim.* *pp* *f* *fp* *dim.* *pp* *f* *fp* *dim.* *pp*

## 2. Nachtwache Nr. 2

Fr. Rückert

Feierlich bewegt

Sopran Ruhn sie? Ruhn sie? ru - fet das Horn des Wäch - ters drü - ben aus We - sten,

Alt I Ruhn sie?

Alt II

Tenor Ruhn sie? Ruhn sie? ru - fet das Horn des Wäch - ters drü - ben aus We - sten,

Baß I Ruhn sie? Ruhn sie? Ruhn sie?

Baß II Ruhn sie? Ruhn sie? Ruhn sie?

und aus O - sten das Horn ru - fet ent - ge - gen: Sie ruhn, sie

ruhn, sie

ruhn, sie

und aus O - sten das Horn ru - fet ent - ge - gen: Sie ruhn,

ru - fet ent - ge - gen: Sie

Sie ruhn!

8 *dim.* *p* ruhn! Hörst du, za-gendes Herz, die flüstern den Stim-men der En-gel?  
*dim.* *p* sie ruhn! Hörst du die Stim-men der En-gel?  
*dim.* *p* ruhn, sie ruhn! Hörst du, za-gendes Herz, die Stim-men der En-gel?  
*dim.* *p* Sie ruhn, ruhn! Hörst du, Herz, die flüstern den Stim-men der En-gel?  
*dim.* *p* ruhn, ruhn! Hörst du die Stim-men der En-gel?  
*dim.* *p* Sie ruhn, ruhn! Hörst du, za-gendes Herz, die Stim-men der En-gel?

13 *p* *cresc.* Lö-sche die Lam-pe ge-trost, lö-sche die Lam-pe ge-trost,  
*p* *cresc. poco a poco* lö-sche, lö-sche die Lam-pe, hül-  
*p* *cresc. poco a poco* lö-sche die Lam-pe ge-trost, hül-le,  
*p* *cresc. poco a poco* Lö-sche die Lam-pe ge-trost, lö-sche die Lam-pe ge-trost,  
*p* *cresc. poco a poco* Lö-sche die Lam-pe ge-trost,  
*p* *cresc. poco a poco* Lö-sche die Lam-pe ge-trost,

16 hül-le, hül-le in Frie-den, in Frie-den, in Frie-den dich ein!  
 hül-le in Frie-den, hül-le in  
 hül-le in Frie-den, in Frie-den dich ein!  
 in Frie-den dich ein, in Frie-den  
 hül-le in Frie-den, in Frie-den, in Frie-den dich ein, dich ein!

## 3. Letztes Glück

Max Kalbeck

Ziemlich langsam

Sopran *p* Leb - los glei - tet Blatt um Blatt *espress.* still und trau - rig von den

Alt I *p* *espress.*

Alt II *p* *espress.*

Tenor *p* Leb - los glei - tet Blatt um Blatt still und trau - rig, trau - rig von den

Baß I *p* und trau - rig

Baß II *p* still und trau - rig von den

Bäu - men; *pp* leb - los glei - tet Blatt um Blatt still und trau - rig,

Bäu - - - men; *pp* still und trau - rig, und trau - rig von den

Bäu - men; *pp* trau - rig von den

Bäu - men; *pp* *espress.* still und trau - rig von den

Bäu - men; *pp* *espress.*

Bäu - men; *pp* *espress.*

*p* sei - nes Hof - fens nim - mer satt, *dol.* lebt das Herz in Frühlings -

Bäu - men; *p* *dol.*

Bäu men; *p* *dol.* in

Bäu men; *p* sei - nes Hof - fens nim - mer satt, *dol.* lebt das Herz in Frühlings -

*p* *dol.* in

*p* *dol.* in Frühlings -

träu - - - men. *p* Noch ver - weilt ein Son - nen -

25 Träu - - - men, *pp* in Früh - lings - träu - - - men. *p* Noch ver - weilt ein Son - nen -

träu - - - men, lebt das Herz - *pp*

Träu - - - men, lebt das Herz - in Früh - lings - träu - - - men. *p* Noch ver - weilt ein Son - nen -

träu - - - men, *pp*

blick bei den spä - ten Ha - ge - ro - sen - *pp* wie bei ei - nem

34 blick *dol.* *dim.* *pp*

spä - ten, bei den spä - ten Ha - ge - ro - - - sen - wie bei ei - *pp*

blick bei den spä - ten Ha - ge - ro - - - - - sen - *dol.* *dim.* *pp*

bei den spä - ten Ha - ge - ro - - - - - sen - *dol.* *dim.* *pp*

letz - ten Glück, ei - nem sü - ßen, hoff - - - nungs - , hoff - - - nungs - lo - sen. *espress.* *pp*

hoff - nungs - , hoffnungs - lo - sen. *espress.* *dim.* *pp*

43 nem letz - ten Glück, *espress.* *dim.* *pp* einem sü - ßen, hoff - nungs - , hoffnungs - lo - sen. *espress.* *dim.* *pp*

einem sü - ßen, einem sü - ßen, hoffnungs - lo - sen. *espress.* *dim.* *pp*

ei - nem sü - ßen, hoff - nungs - , hoffnungs - lo - sen. *espress.* *dim.* *pp*

# 4. Verlorene Jugend

Nach dem Böhmischen von Josef Wenzig

Lebhaft, doch nicht zu schnell

Sopran  
Alt  
Tenor  
Baß I  
Baß II

Brausten al - le - Ber - ge, sauste rings der Wald -  
Brausten al - le - Ber - ge, sauste rings der Wald - mei - ne jun - gen  
Brausten al - le Ber - ge, sauste rings der Wald - mei - ne

6

mei - ne jun - gen Ta - ge, wo — sind sie so bald, wo — sind sie so bald?  
Ta - ge, wo — sind sie so bald, wo — sind sie so bald, so bald?  
jun - gen Ta - - ge, wo sind sie so bald, — wo sind sie so bald?

Ein wenig gehalten

12

*mf espress. e cresc. molto*  
Jugend, teu - re Jugend, flohest mir da - hin; o du hol - de Jugend, acht - los war - mein Sinn,  
*mf espress. e cresc. molto*  
Jugend, teu - re Jugend, flohest mir da - hin; o du hol - de Jugend, acht - los war mein Sinn,  
*mf espress. e cresc. molto*  
Jugend, teu - re Jugend, flohest mir da - hin; o du hol - de Jugend, acht - los war mein Sinn,  
*mf espress. e cresc. molto*

## Wie zu Anfang

*p dol.* acht - los war mein Sinn! Ich ver - lor - dich lei - der,  
*p dol.* acht - los war mein Sinn! Ich ver - lor dich lei - der,  
 20 *p dol.* wie wenn ei - nen  
*p dol.* Ich ver - lor dich lei - der,  
 wie wenn ei - nen Stein Je - mand von sich schleu - dert in die Flut hin -  
 Je - mand von sich schleu - dert  
 26 Stein Je - mand von sich schleu - dert in die Flut hin - ein, in  
 wie wenn ei - nen Stein Je - mand von sich schleu - dert in die

## Ein wenig gehalten

*mf espress. e cresc. molto* ein, in die Flut hin - ein. Wen - det sich der Stein auch um in tie - fer Flut,  
*mf espress. e cresc. molto* in die Flut hin - ein.  
 31 *mf espress. e cresc. molto* die Flut hin - ein. Wen - det sich der Stein auch um in tie - fer Flut,  
*mf espress. e cresc. molto* die Flut hin - ein, hin - ein.  
*mf espress. e cresc. molto* Flut, die Flut hin - ein.

*p dolce* weiß ich, daß die Jugend doch - kein Glei - ches tut, doch - kein Glei - ches tut.  
*p dolce* weiß ich, daß die Jugend doch - kein Glei - ches tut, doch - kein Glei - ches tut.  
 37 *p dolce* weiß ich, daß die Jugend doch - kein Glei - ches tut, doch - kein Glei - ches tut.  
*p dolce*

# 5. Im Herbst

Klaus Groth

Andante

Sopran

1. Ernst ist der Herbst. — Und wenn die Blät - ter fal - len, sinkt auch  
2. Bleich ist der Tag, — und blas - se Ne - belschlei - ern die Son - ne,

Alt

1. fal - len, sinkt auch — das

Tenor

2. schlei - ern die Son - ne, die

Baß

1. fal - len, sinkt auch  
2. schlei - ern die Son - ne,

6

1. das Herz, sinkt auch das Herz zu trü - bem Weh her - ab. — Still ist die Flur, — und  
2. die Son - ne wie die Her - zen, wie die Her - zen ein. — Früh kommt die Nacht: — denn

1. Herz, — sinkt

2. Son - ne

1. das Herz zu trü - - - bem Weh — her - ab. — Still ist die Flur, und nach dem  
2. die Son - ne wie — die Her - zen ein. — Früh kommt die Nacht: denn al - le

12

1. nach dem Sü - den wal - len die Sän - ger stumm, wie nach dem Grab, wie nach dem Grab.  
2. al - le Kräf - te fei - ern, und tief ver - schlos - sen ruht das Sein, ruht das Sein.

1. Sü - den —  
2. Kräf - te —

3. Sanft wird der Mensch. Er sieht die Sonne sin - ken,  
 sin - ken, er  
 sin - ken,

*dol.* *espress. cresc.*

er ahnt, er ahnt des Le-bens wie des Jah - res Schluß.  
 ahnt, er ahnt des Le - bens wie des Jah - res Schluß.  
 er ahnt, er ahnt des Le-bens wie des Jah - res Schluß.

*f* *p* *f* *p* *f* *p*

Feucht wird das Aug, doch in der Trä - ne Blin - ken, doch in der Trä - ne Blin - ken ent -  
 Feucht wird das Aug, doch in der Trä - ne  
 Feucht wird das Aug, doch in der Trä - ne

*pp* *cresc.* *f* *pp* *cresc.* *f* *pp* *cresc.* *f* *pp* *cresc.*

strömt des Her - zens se - ligster Er - guß, se - lig - ster Er - guß.  
 ent - strömt des Herzens  
 ent - strömt des Herzens  
 ent - strömt des Herzens

*p dol.* *dim.* *pp* *p dol.* *dim.* *pp* *p dol.* *dim.* *pp* *p dol.* *dim.* *pp*